



Lesbisch Schwule Filmtage Hamburg
International Queer Film Festival

Presseinformation

Rundum queer

**Lesbisch Schwule Filmtage Hamburg:
Neuer Namenszusatz und neues Logo**

Hamburg, 9.7.2010

Bei Hamburgs zweitgrößtem Filmfestival gibt es in diesem Jahr einige Änderungen - wir ergänzen unseren Namen, benennen einen Filmpreis um und haben ebenfalls ein neues Logo:

- **Neuer Name fürs Festival**

Die Filmtage sind MEHR als lesbisch und schwul. Das wollen wir nun auch noch klarer nach außen vertreten: Online, im Programmheft und bei anderen Gelegenheiten machen wir deutlich, dass auch transgender, intersex, kurz: queere Filmbeiträge aller Couleur, einen Platz in unserem Festival haben. Das Gleiche gilt für unsere Zuschauer_innen - wir freuen uns über alle Filminteressierten, die uns besuchen. Deshalb haben wir unseren Namen ergänzt: Die englische Fassung ist nun fester Bestandteil online und im Printbereich. Hier haben wir "Lesbian&Gay" durch das einschließendere "Queer" ersetzt:

Lesbisch Schwule Filmtage Hamburg

International Queer Film Festival

Mit der moderaten Ergänzung unseres inzwischen 20 Jahre alten Namens behalten wir ein wichtiges Stück unserer Geschichte - inklusive der "bösen" und immer noch provokanten Begriffe lesbisch und schwul.

- **Neuer Name für unsere dritte Kurzfilmsparte**

Aus dem gleichen Grund ergibt sich auch eine Änderung in unserem Kurzfilm-Wettbewerb URSULA:

Das bisherige Programm URSULA transgender heißt zukünftig **URSULA gender bender**. Denn auch hier gilt: URSULA bedeutet mehr: Wir zeigen dort all jene Filme, die mehr als lesbisch, schwul oder eben transgender sind, nämlich auch intersex, queer, ...!

- **Neues Festivallogo**

Zum modifizierten Namen gehört auch ein neues Logo: die bisherigen Bildwände weichen vier farbigen Kreisen - ob dies nun Spots auf der Leinwand, Lichtreflexionen oder Symbole für verschiedene Identitäten sind, sei dahin gestellt. Die verschiedenen Größen und Farben sowie die Überlagerung der Kreise verdeutlichen, dass hier Unterschiedlichkeit (oder Neudeutsch: Diversity) angesagt ist.

Bei unserem Festival kommen unterschiedlichste Menschen zusammen, um eine faszinierende Vielzahl von Filmen gemeinsam zu erleben. Dass dabei Internationalität selbstverständlich ist, zeigt die Aufnahme unseres englischen Festivalnamens ins Logo.

Wir freuen uns auf die Reaktionen auf diese Veränderungen und sind gespannt auf ein wieder einmal phänomenales Festival.

Das neue Festivallogo:



Festivalbüro

Schanzenstraße 45
20357 Hamburg
Tel. 040 3480670
Fax 040 340522
mail@lsf-hamburg.de

Pressekontakt

Sebastian Beyer
0162 9552928
presse@lsf-hamburg.de

Katja Briesemeister

presse@lsf-hamburg.de

Pressematerial: www.lsf-hamburg.de/presse

*Die Lesbisch Schwulen Filmtage Hamburg werden unterstützt von der
Behörde für Kultur, Sport und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg*